



Belagsanierung Schmerikon

Frühling bis Sommer 2024

Ab 22. April bis Juli 2024 saniert das kantonale Tiefbauamt in Schmerikon die St. Galler- und die Hauptstrasse im Abschnitt Lanzenmoos- bis Bahnhofstrasse. Der Verkehr wird in dieser Zeit einspurig geführt. Abschliessend wird während einem Wochenende die Durchfahrt für den motorisierten Verkehr gesperrt.

Im Rahmen des Sanierungsprojekts werden die Trottoirs, ein Teil der Randabschlüsse sowie diverse Werkleitungen erneuert. Zudem sind umfangreiche Belagsarbeiten inklusive Einbaus eines lärmarmen Deckbelags geplant.

Die Bauarbeiten starten am Montag, 22. April 2024. Bis ca. Mitte Juni wird vorwiegend am Tag gearbeitet. Anschliessend erfolgt der Belageeinbau. Diese Arbeiten dauern drei bis vier Wochen und werden nachts ausgeführt. Der Verkehr wird während der ganzen Bauzeit einspurig geführt und mittels Verkehrsdienst geregelt.

Verkehrsführung während Wochenendsperrung

Abschliessend wird während einem Wochenende im Juli der Deckbelag am Kreisel Allmeind erneuert. Der Kreisel kann von Samstag, 8.00 bis Sonntag, 17.00 Uhr nicht benutzt werden.

Die Ortsdurchfahrt ist für den motorisierten Verkehr gesperrt. Die Arbeiten können aber nur bei trockener Witterung durchgeführt werden und werden nötigenfalls verschoben. Das definitive Datum wird zu gegebener Zeit kommuniziert.

Der Durchgangsverkehr wird während der Wochenendsperrung auf die Autobahn A15 umgeleitet und somit grossräumig um Schmerikon herumgeführt. Die Erschliessung des Wohn- und Industriegebiets Härti/Allmeind sowie der Sport- und Freizeitanlagen ist via Allmeindstrasse, jedoch nur aus Richtung Jona/Eschenbach gewährleistet. Postauto Nr. 630 (Uznach-Atzmännig) verkehrt an diesem Wochenende nicht über Schmerikon; die Haltestelle Schmerikon, Bahnhof wird nicht bedient.

Während der ganzen Bauzeit sind weitere verkehrliche Einschränkungen möglich, die einzelne Liegenschaften betreffen. Betroffene Anwohnerinnen und Anwohner werden darüber direkt informiert.

Für die unvermeidbaren Lärmimmissionen und verkehrlichen Einschränkungen während der ganzen Bauzeit bittet das kantonale Tiefbauamt für Verständnis.

